

Pressemitteilung

Mai 2015



neues theater münchen

Entenbachstr. 37 81541 München

FON +49 89 65.00.00

FAX +49 89 65.43.25

U1/U2 Kolombusplatz

info@i-camp.de // www.i-camp.de

Gastspiel Köln

subtexten

Tanzperformance von Silke Z. / resistdance, mit Ursula Nill und Caroline Simon

München-Premiere: 29. / 30. Mai 2015, 20:30 Uhr

„Lange ist kein Stück mehr so humorvoll in der Tanzszene daher gekommen. "subtexten" liest sich wie ein ironischer Essay über das Handwerk des Tanzes und seine künstlerischen Havarien.“

„Caroline Simon lässt wunderbar ihr Schauspiel talent aufblitzen, während Ursula Nill mit tänzerischer Präzision überzeugt. Denn auch Nonsense will getanzt werden, was die beiden an Tempo vorlegen, wirkt mitreißend.“

(Thomas Linden, Kölnische Rundschau)

Mit viel Humor und einer gehörigen Portion Ironie geben zwei Tänzerinnen Einblicke in ihre emotionale und gedankliche „Innenwelt“, sie fordern sich gegenseitig heraus, sezieren und analysieren den „sub“-text und „kon“-text in der Bewegung der jeweils Anderen bis ins kleinste Detail - und überraschen uns damit, dass diese „Innenwelt“ mit dem äußerlich Sichtbaren auf der Bühne – also der eigentlichen Performance – häufig so gar nicht zusammen passen will.

Ursula Nill und Caroline Simon hinterfragen unter der Leitung von Silke Z. die Glaubwürdigkeit in der eigenen Bewegung. Welche Gedanken liegen einer Bewegung zu Grunde und stimmen Gedanke und Ausdruck überein bzw. müssen sie überhaupt im Zusammenhang stehen, um den Zuschauer in die Magie der Bühnenwelt zu entführen - ruft eine Bewegung einen Gedanken hervor und beeinflusst dadurch die Form und deren Bedeutung oder beeinflusst die Form einer Bewegung unsere Gedanken und dadurch die Bedeutung... oder laufen beide Prozesse zeitgleich ab? Ist die viel gepriesene Echtheit eines guten Performers in Wirklichkeit nur eine gute Lüge...(?)

Von und mit: Silke Z (Künstlerische Leitung / Choreografie), Ursula Nill, Caroline Simon (Tanz / Performance), Ansgar Kluge (Technische Leitung / Lichtdesign), Caroline Skibinski (Assistenz)

Mit der Produktion subtexten gewinnt Caroline Simon den **Kölner Darsteller Preis 2014!**

Gefördert durch Kulturrat der Stadt Köln, Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen, Fonds Darstellende Künste. In Kooperation mit dem europäischen Netzwerk studiotrade. Die München-Premiere findet mit freundlicher Unterstützung durch i-camp/neues theater statt.

fonds
darstellende
künste

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Mit freundlicher Unterstützung durch



studiotrade



Pressekontakt

Ulrich Stefan Knoll
Vimystr. 24
85354 Freising

Tel./Fax: 08161 23 23 90
Mobil: 0160 285 93 88

knoll@i-camp.de



i-camp, ehemals Neues Theater (NT), ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird durch das Kulturreferat gefördert.

Eine Tanzperformance von Silke Z. / resistdance

München-Premiere: 29. / 30. Mai 2015, 20:30 Uhr
i-camp/neues theater münchen

MITWIRKENDE

Silke Z. lebt mit ihrer Familie in Köln. Sie studierte Tanz am European Dance Development Center (EDDC) in Arnheim, NL und dem Moving On Center – School for Participatory Arts and Research in San Francisco, USA. Sie ist künstlerische Leiterin der Kompanie Silke Z./resistdance und Mitbegründerin des Studio 11, einer Produktions- und Arbeitsstätte für den freien Tanz in Köln. Mit ihrer Kompanie und ihren beiden Performern Antonio Cabrita (P) und Caroline Simon (B) entwickelt sie Tanz -und Performance Kunst im In – und Ausland.

Ihre Produktionen wurden mehrfach ausgezeichnet und nominiert u.a. 1999 und 2008 Auszeichnung mit dem Kölner Tanzpreis, Auszeichnung mit dem Förderpreise Freier Theater NRW Theaterzwang 2000 und 2004, 2008 Nominierung für den Deutschen Theaterpreis Der Faust, 2013 Nominierung für den Isadora Duncan Dance Award (Kalifornien). 2014 Einladung zum 1. Tanztreffen der Jugend, Berliner Festspiele mit der Produktion Unter Uns! U 20.

2011 gründete sie gemeinsam mit sieben europäischen Partnern das Netzwerk studiotrade. Das Netzwerk wird von Künstlern geleitet und bietet alternative Unterstützungen zu herkömmlichen Institutionen im Produktionsprozess für Künstler. Silke Z. ist die künstlerische Leiterin der Tanz - und Performance Reihe WIE LEBEN GEHT!, welche lokale, überregionale und internationale Performance - und Tanzarbeiten präsentiert. Im Rahmen der Reihe werden außerdem Workshops, Community Events und ein monatliches Labor für soziale und ästhetische Bewegung angeboten. Anfang April hat Silke Z. ein Buch zu vorangegangenen Tanzperformance – Serie Unter Uns! mit dem Titel: „UNTER UNS! - Künstlerische Forschung – Biographie – Performance“ im transcript Verlag herausgegeben. Zurzeit arbeitet sie gemeinsam mit dem Filmmacher und Soundcomposer Andre Zimmermann (Deeper Drama) an einer neuen Tanz- Film – und Medienproduktion LAUF (in a course of a lifetime) und setzt ihre künstlerische Forschung zu dem Thema Die Unmittelbarkeit im Performativen – das Theater als potenzieller Verhandlungsort fort.

Weitere Informationen: www.resistdance.de

Ursula Nill (Basel/Köln), Absolventin der Hochschule für Musik und Tanz in Köln, arbeitet seit 2007 als Performerin u.a mit der Company Blue Elephant/ In-Jung Jun, Angie Hiesl Produktion, tanzfuchs PRODUKTION/Barbara Fuchs, Karin Beier/ Schauspiel Köln, Silke Z./resistdance. Seit 2011 entwickelt sie ihre eigenen Arbeiten und wurde mit der Produktion "Where I End" für den Kölner Tanzpreis 2014 nominiert.

Seit Herbst 2014 absolviert Ursula eine Masterstudium in Choreografie an der Stockholm University of the Arts.

Caroline Simon studierte Bühnentanz in Belgien am Performing Arts Research and Training Studios unter der Leitung von Anne Teresa De Keersmaeker. Sie beendete ihr Studium im Juni 2001 in den Niederlanden, an der Hochschule für Musik und Tanz (Rotterdam), als Tänzerin und Tanzpädagogin.

Seit 2001 lebt und arbeitet Caroline Simon in Köln. Dort produzierte sie bis 2008 eigenen Stücke, u.a. stück nominiert für den Kölner Tanzpreis 2008 und ausgewählt für das europäische Festival Aerowaves. Mit diesem Solo wurde sie als "best female performer" während das Dublin Fringe Festival nominiert. Seit April 2005 leitet sie das Studio 11, Produktionsstätte für regionale und

subtexten

Eine Tanzperformance von Silke Z. / resistdance

München-Premiere: 29. / 30. Mai 2015, 20:30 Uhr
i-camp/neues theater münchen

überregionale Kompanien in Köln.

2006 erhielt sie das Choreographen Stipendium der Kunststiftung NRW für eine Weiterbildung am Moving On Center – School für Participatory Arts and Research in Oakland, Kalifornien. Sie ist Gründungsmitglied des europäischen Netzwerkes studiotrade, ein europäisches Netzwerk von Choreografen, Produzenten und Tanz Organisationen, das einen Austausch von Studioräumen und Infrastrukturen für Recherchearbeiten und Kreation ermöglicht. Seit 2009 ist Caroline Simon festes Ensemble Mitglied der Kompanie Silke Z./resistdance. Sie gewann für ihre Performance in subtexten, den Kölner Darsteller Preis 2014.

subtexten

Eine Tanzperformance von Silke Z. / resistdance

München-Premiere: 29. / 30. Mai 2015, 20:30 Uhr
i-camp/neues theater münchen

BILDMATERIAL

Abdruck frei bei Berichterstattung über das Stück nur mit Urhebervermerk:
Foto ©MEYER ORIGINALS



subtexten von Silke Z./resistdance mit Caroline Simon und Ursula Nill | Studio 11
©MEYER ORIGINALS | foto@meyeroriginals.com



subtexten von Silke Z./resistdance mit Caroline Simon und Ursula Nill | Studio 11
©MEYER ORIGINALS | foto@meyeroriginals.com

subtexten

Eine Tanzperformance von Silke Z. / resistdance

München-Premiere: 29. / 30. Mai 2015, 20:30 Uhr
i-camp/neues theater münchen

BILDMATERIAL

Abdruck frei bei Berichterstattung über das Theaterstück nur mit Urhebervermerk:
Foto ©MEYER ORIGINALS



subtexten von Silke Z./resistdance mit Caroline Simon und Ursula Nill | Studio 11
©MEYER ORIGINALS | foto@meyeroriginals.com



subtexten von Silke Z./resistdance mit Caroline Simon und Ursula Nill | Studio 11
©MEYER ORIGINALS | foto@meyeroriginals.com

subtexten

Eine Tanzperformance von Silke Z. / resistdance

München-Premiere: 29. / 30. Mai 2015, 20:30 Uhr
i-camp/neues theater münchen

SERVICE

Theater

i-camp/neues theater münchen
Entenbachstr. 37, 81541 München
Tel: +49 / 89 / 65 00 00
Fax: +49 / 89 / 65 43 25
info@i-camp.de

Leitung

Theaterverein München e.V., vertreten durch Robert Hofmann, Manfred Killer, Rudolf Pöller

Tickets / Reservierung

Tickets zu € 16.- / ermäßigt € 10.-.
Reservierung: Karten können unter tickets@i-camp.de reserviert und nach Verfügbarkeit an der Abendkasse erworben werden.

Pressekontakt

i-camp/neues theater münchen
Ulrich Stefan Knoll / Knoll PR Kommunikation Architektur + Kultur
+49 / 8161 / 23 23 90
knoll@i-camp.de

Pressefotodownload unter

<http://www.i-camp.de>

Bildmaterial finden Sie online im Spielplan, jeweils der Veranstaltung zugeordnet

News und Informationen zum i-camp/neues theater münchen

Registrieren Sie sich auf www.i-camp.de für den E-Mail-Newsletter und Sie erhalten regelmäßig Infos aus dem i-camp.

i-camp/neues theater münchen ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird aus Mitteln des Kulturreferats München gefördert.